## Der Feuerprinz und der Freiheitskämpfer

## Von SnowWhiteApple

## Kapitel 9: Kapitel 9

Sokka hatte in der ruhigen Zeit in der Aang mit Zuko trainierte, immer mehr Sehnsucht nach Suki und fragte Zuko, wo sie wohl eingesperrt sein konnte.

Er hatte zuvor schon versucht Azula auszufragen, diese war aber nach dem Verrat von ihrem Bruder dem Wahnsinn verfallen und zu keiner klaren Aussage mehr fähig. Sie sprach nur immer mit einer Mutter, die aber nicht da war.

Zuko erzählte ihm das er sie auf dem brodelnden Felsen, dem schlimmsten Gefängnis der Feuernation, vermutete. Dort kamen die gefährlichsten Verbrecher der Feuernation und Anführer von Rebellen oder Kriegsgefangenschaft hin.

Sokka schlich sich, mit diesem Informationen im Schlepptau, am Abend aus dem Haus und wollte allein losziehen, um Suki zu befreien, wurde aber Zuko, der mit seinem Onkel und Jet das Haus nebenan teilten, erwischt. Nachdem er Sokka überzeugt hatte, dass er wichtig für die Mission war, zogen sie gemeinsam heimlich los, um sie zu befreien.

Während sie unterwegs waren söhnen sich Jet und Katara aus. Jet bat sie ebenfalls Zuko eine Chance zu geben, da er kein schlechter Kerl war.

Sokka und Zuko kehrten nach einer Woche gemeinsam mit Suki und einiger weiterer Gefangener, die sich aber sofort aus den Staub machten, zurück. Sie waren nur knapp entkommen, allerdings gelang es ihnen trotzdem, das Gefängnis zu zerstören und alle Kriegsgefangenen befreiten.

Nachdem Sokka, Suki und Zuko zurück waren trat Katara, auf anraten von Jet, an ihn heran, sie wollte den Tod der Mutter rächen, diese Wurde von einem Feuerbändiger getötet, leider wusste sie aber nie, wo sie nach ihm suchen sollte.

Bei Beiden ziehen gemeinsam los und fanden nach einigen Recherchen den Übeltäter. Katara stand ihm nun gegenüber und erkennt, dass er es nicht wert, ihn zu töten, dafür verzieh Sie aber Zuko seine Taten.

Toph war in der Zeit von ihrer Mutter, mit ihr hatte sie sich überworfen, nachdem sie einfach weglief um mit dem Avatar zu gehen, für ein Treffen kontaktiert wurden und ging für den Moment ihren eigenen Weg.

Sokka und Katara hatten währenddessen vom Erdkönig erfahren, dass die Seeflotte ihres Vaters in der Nähe war. Zusammen flogen Sie mit Aang und Appa dort hin.

Suki wiederum, machte sich heimlich auf, ihre Schwestern zu suchen.